

Was Ihr Leben schwer macht

von Br. Thomas Gebhardt

Markus 6:20

denn Herodes fürchtete den Johannes, weil er wusste, dass er ein gerechter und heiliger Mann war, und er bewachte ihn, und er gehorchte ihm in manchem und hörte ihn gern.

Johannes der Täufer predigte das Wort Gottes mit ungeheurer Vollmacht. Die Menschen, selbst seine Feinde, wussten, er war ein gerechter Mann, der für Gott lebte und sich von den schlechten Dingen fernhielt, der sich von keinem Menschen beeinflussen ließ, und sie wussten, was er sagte, war zuverlässig. Herodes hörte ihn gern und er gehorchte ihm in manchem.

Diese Macht des Wortes Gottes hat sich nicht verändert. Sie reicht aus, um die Bösen und Sünder aus dem tiefsten Sumpf der Sünde herauszuziehen, die Armen und Kranken aus Verzweiflung und Schmerzen zu befreien und den am Boden zerstörten ganz neuen Lebensmut zu geben. Aber sie ist auch stark genug, die Selbstgerechten ernstlich zu ermahnen und ihnen zu zeigen, wo ein schlechtes Leben hinführt.

Die Bibel stellt uns die große Macht von Gottes Wort vor Augen. Die vor uns liegende Zeit kann uns Gott näherbringen, kann uns SEINE Liebe und Herrlichkeit erleben lassen, Erlösung aus unserer Not erleben lassen und kann uns lehren, SEIN Wort zu lieben. Wenn es dann so scheint, dass Sie von der Not und vom Elend oder Krankheit überrollt werden, dann werden Sie Gottes Wort hören, der zu Ihnen spricht: "Wenn aber dies anfängt zu geschehen, so richtet euch auf und erhebt eure Häupter, weil eure Erlösung naht." (Lukas 21:28)

Am Anfang dieses Jahres möchte ich Ihnen deshalb zurufen, das Wort Gottes hat auch heute noch eine ungeheure Macht! Oft lesen wir in der Bibel "Gehe hin in Frieden" oder "Gehe hin und sündige nicht mehr".

Als was verstehen Sie diese Worte?

Gehen Sie durch das neue Jahr mit dem Gefühl und der damit verbundenen Anstrengung "Ich muss Frieden halten" - "Ich darf nicht mehr sündigen". Oder gehen Sie durch das neue Jahr mit einer wunderbaren Verheißung im Herzen: "Der Herr hat gesagt, ich darf Frieden haben" - "Der Herr hat gesagt, dass ich nicht mehr sündigen muss" - "Der Herr hat gesagt, dass ER mich jeden Tag bewahren möchte?". Ich bin der glücklichste Mensch, weil Gott so gut ist und mich immer, immer, bewahrt und mir immer hilft!

JESUS, Ihr und unser aller Erretter, der einzige Erretter, der wirklich helfen kann, ER wird uns von Johannes dem Täufer vorgestellt. Johannes zeigt auf IHN, JESUS, und sagt: "Siehe, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt!" (Joh 1:29). Nicht wahr, das ist es doch, was Ihr Leben so schwer macht, die Sünde, die Ungerechtigkeit, die Bosheit. Durch diese Dinge kommen doch Unruhe, Angst, schlaflose Nächte in Ihr Leben. Aber da ist Johannes, der auf JESUS zeigt, und da bin ich, der dies auch erlebt hat - JESUS nimmt die Sünde aus unserem Leben! ER tat es bei mir und ER tut es bei Ihnen und erlöst von allem Schmerz. JESUS ist einfach wunderbar!

JESUS segne Sie, haben Sie einen schönen Tag! Ihr Thomas Gebhardt